



Nibelungen*Plus*
Sicherheit. Geborgenheit. Lebensqualität.



WOHNKONZEPTE FÜRS LEBEN

Unsere Extras für mehr Sicherheit und Komfort



UNSERE EXTRAS FÜR MEHR SICHERHEIT UND KOMFORT



„ZUHAUSE IST, WO MAN SEIN DARF, WIE MAN IST“

Das Wohlbefinden eines jeden Menschen wird entscheidend durch das Umfeld bestimmt, in dem er lebt. Diese Erkenntnis motiviert uns jeden Tag aufs Neue innovative Wohnideen zu entwickeln, damit sich unsere Mieterinnen und Mieter in ihrem Zuhause wohl fühlen.

Besonders hoch sind die Anforderungen an die Wohnumgebung für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen. Unser Ziel ist, dass sie so lange, wie sie wollen, selbstbestimmt in ihren eigenen vier Wänden wohnen können. Deshalb haben wir verschiedene Wohnkonzepte entwickelt, die die dafür notwendigen baulichen Voraussetzungen schaffen. Gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern bieten wir außerdem Dienstleistungen an, die ein Plus an Service und Komfort bieten und die unsere Mieterinnen und Mieter ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend nutzen können.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen unsere Angebote vor, die Ihnen das Leben in den eigenen vier Wänden ein Stückchen leichter machen. Die Bandbreite reicht von einfachen Serviceleistungen bis hin zu Wohnformen für umfassenden Unterstützungsbedarf. Dazu beraten wir Sie gerne, zeigen individuelle Lösungsmöglichkeiten auf und helfen Ihnen bei der Umsetzung.

Wir wollen, dass Sie sich bei uns zuhause fühlen!

Ihre Nibelungen



Diese Broschüre online

„Leben ist Veränderung. Dabei sind die Bedürfnisse so unterschiedlich, wie die Menschen selbst. Wir setzen auf Wohnkonzepte, die sich der Lebenssituation anpassen.“

UNSERE WOHNKONZEPTE FÜR JEDE LEBENSLAGE



Beratung

Seite 4 + 5

Es gibt so viele Fragen rund ums Wohnen im Alter und mit gesundheitlichen Einschränkungen. Unsere Sozialmanagerinnen kennen die Antworten.



Wohnraumanpassung

Seite 6 + 7

Manchmal reichen schon kleine bauliche Anpassungen, um sich die Bewegungsfreiheit in den eigenen vier Wänden zurückzuerobern.



Rollstuhlgeeignetes und barrierearmes Wohnen

Seite 8 + 9

Die Begriffe „barrierearm“ und „rollstuhlgeeignet“ sorgen häufig für Verwirrung. Wir erklären Ihnen, was unsere Wohnungen auszeichnet.



Seniorenwohnen (60+)

Seite 10 + 11

Diese Wohnanlage ist ausschließlich für Senioren reserviert! Genießen Sie eine Wohnung mit Notrufanlage und vielen Serviceangeboten.



Betreutes Wohnen

Seite 12 - 15

In zwei Wohnanlagen im Heidberg und in Lehdorf betreuen Pflegedienste Menschen mit geringem Unterstützungsbedarf.



Wohn-Pflegegemeinschaften

Seite 16 + 17

Trotz erhöhtem Unterstützungsbedarf weitgehend selbstbestimmt leben – dieses Ziel verfolgen die Pflegegemeinschaften.



Hausnotrufservice

Seite 18 + 19

Sturzgefährdet und dennoch alleine in der eigenen Wohnung leben? Mit einer Notrufanlage ist das möglich.



ANSPRECHPARTNERINNEN IM SOZIALMANAGEMENT

Ganz gleich, wo der Schuh drückt: Die Sozialmanagerinnen der Nibelungen Iris Rakebrand und Kerstin Born haben ein offenes Ohr für Sie! Gemeinsam mit Ihnen finden sie Lösungen für die kleineren und größeren Herausforderungen des Alltags. Sprechen Sie unsere Expertinnen für soziale Fragen einfach an – sie helfen Ihnen gerne weiter! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Telefon 0531 30003-578
↙ Kerstin Born und
Iris Rakebrand

IHRE FRAGEN, UNSERE ANTWORTEN

Es gibt viele Möglichkeiten, sich den Alltag ein bisschen leichter zu machen. Leider verliert man bei der Vielzahl von Angeboten schnell den Überblick. Unser Tipp: Fragen Sie unsere Expertinnen vom Sozialmanagement! Iris Rakebrand und Kerstin Born beraten gern zu barrierefreien Wohnungen und Möglichkeiten der Wohnraumanpassung. Darüber hinaus helfen sie bei der Beantragung von Zuschüssen und beraten über Assistenzleistungen wie Hausnotruf, Essen auf Rädern und vielem mehr.

GEMEINSAM AKTIV

Aktiv sein, soziale Kontakte pflegen und gemeinsam Spaß haben – auch das gehört zu einem liebenswerten Zuhause dazu. Deshalb sind wohnortnahe Freizeit-Aktivitäten so wichtig. Natürlich sind wir auch bestens vernetzt und informieren Sie gerne zu Treffpunkten, Aktivitäten und Hilfsangeboten sozialer Organisationen vor Ort.



UNSERE KOOPERATIONEN

Gemeinsam sind wir stärker! Deshalb arbeitet die Nibelungen mit verschiedenen Initiativen zusammen, die sich für die sozialen Belange der Menschen in Braunschweig einsetzen. Das bedeutet für unsere Mieter: Wir kennen kompetente Ansprechpartner, können schnelle Hilfe vermitteln und haben für manche Angebote sogar Sonderkonditionen ausgehandelt.

- Behindertenbeirat Braunschweig e.V.
- Netzwerk „Gemeinsam Wohnen“
- Netzwerk „Gesund älter werden“ im Heidberg
- AWO-Nachbarschaftsladen
- AWO-Stadtteilprojekt „Heidberg AKTIV“
- Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.
- „Haus der Begegnungen“ im Bebelhof
- Interessengemeinschaft Integriertes Wohnen
- Siegfrieds Bürgerzentrum
- Seniorenbüro der Stadt Braunschweig
- diverse Kranken- und Pflegekassen



MASSGESCHNEIDERT FÜR IHRE BEDÜRFNISSE

Viele Menschen wollen trotz gesundheitlicher Probleme so lange wie möglich in ihren eigenen vertrauten vier Wänden wohnen bleiben. Wir möchten ihnen diesen Wunsch erfüllen!

Wo immer es die baulichen Voraussetzungen möglich machen, helfen wir unseren Mieterinnen und Mietern dabei, die Wohnung ihren Bedürfnissen entsprechend anzupassen. Wir beraten zu geeigneten Maßnahmen, lassen Angebote erstellen, helfen bei der Beantragung finanzieller Unterstützung durch Pflegekassen oder Sozialhilfeträgern und kümmern uns in Zusammenarbeit mit Fachunternehmen um den Umbau.

Oftmals helfen schon kleine Anpassungen, um den Alltag entscheidend zu erleichtern und ein Stück Bewegungsfreiheit zurückzugewinnen. Doch auch, wenn größere Umbauten erforderlich sind, stehen wir unseren Mieterinnen und Mietern zur Seite. Zu den häufigsten Maßnahmen gehören:

- Entfernung von Türschwellen
- Verbreitern von Türen
- Anbringen von Handläufen und Haltegriffen
- Umbau des Badezimmers, beispielsweise durch eine bodengleiche Dusche im Erdgeschoss, ein erhöhtes WC oder rutschsichere Bodenfliesen

Selbstverständlich begleiten wir Sie während der Umbauphase.

EINE GARAGE FÜR ROLLATOR UND CO

Den Rollator für jeden Gang nach draußen durchs Treppenhaus oder den Lift transportieren zu müssen, ist umständlich – und meistens vermeidbar durch praktische Einstellboxen vor dem Haus. Fragen Sie uns! Wir prüfen, ob eine Aufstellung vor Ihrer Haustür möglich ist.

Ihr Kundenberater informiert Sie gern.



„Wir schaffen
mehr Klarheit
über Möglichkeiten,
Alternativen und
Perspektiven.“

Unser Tipp



Im „Beratungszentrum Wohnen“
in der Hallestraße 54 im Heidelberg
können Sie Möglichkeiten des
barrierearmen Wohnens hautnah
entdecken und alltagserleich-
ternde Hilfsmittel ausprobieren.
Vereinbaren Sie einen Termin
mit Kerstin Born unter
0531 30003-133!



ROLLSTUHLGEEIGNETES UND BARRIEREARMES WOHNEN

HIER PASST SICH DIE WOHNUNG DEN MENSCHEN AN

Bei der Nibelungen gibt es den passenden Wohnraum für alle Lebenslagen. Auch, wer gesundheitlich beeinträchtigt ist, findet bei uns ansprechende, seinen Bedürfnissen angepasste Wohnungen! Die Nibelungen verfügt bereits über jahrzehntelange Erfahrungen in diesem Bereich und kann in fast jedem Stadtteil Braunschweigs rollstuhlgeeignete oder barrierearme Wohnungen anbieten. In vielen unserer neuen Bauprojekte gibt es darüber hinaus nach DIN-Norm definierte barrierefreie und rollstuhlgerechte Wohnungen.



WAS HEISST „BARRIEREARM“ UND „ROLLSTUHLGEEIGNET“?

Die beiden Begriffe sind gesetzlich nicht definiert. Das bedeutet: Jeder versteht etwas anderes darunter. Das ist natürlich verwirrend! Deshalb wollen wir Ihnen hier erklären, wie wir die Begriffe verwenden und welche bauliche Unterstützung Sie in unseren Wohnungen erwarten dürfen.

barrierearm:



Um den Wohnkomfort für Menschen mit leichten körperlichen Einschränkungen zu erhöhen, haben wir viele Hindernisse in unseren Gebäuden abgebaut. Wichtigste Merkmale: Der Hauseingang ist stufenlos erreichbar. Innerhalb der Wohnung wurde überwiegend auf Türschwellen verzichtet.

rollstuhlgeeignet:



In diesen Wohnungen kommen körperlich fitte Menschen mit einem Standard-Rollstuhl gut zu recht. Sie zeichnen sich aus durch

- stufenlose Erreichbarkeit
- Verzicht auf Türschwellen
- Innentüren mit überwiegend breiten Öffnungen
- bodenebene Duschen

Sprechen Sie uns an, wenn Sie spezielle Anforderungen an Ihre Wohnumgebung haben! Wir beraten Sie gerne zu den für Sie passenden Angeboten.





SENIORENWOHNEN 60+

EIGENSTÄNDIG WOHNEN IM GESCHÜTZTEN UMFELD

Viele Menschen genießen es, bis ins hohe Alter hinein in einem quirligen Viertel mit den unterschiedlichsten Altersgruppen zusammenzuleben. Andere fühlen sich trotz körperlicher Fitness geborgener in einer Umgebung, in der die Nachbarn ähnliche Bedürfnisse nach Ruhe und Bequemlichkeit haben,

wie sie selbst. Deshalb haben wir ein Angebot nur für Senioren entwickelt, die keine Unterstützung benötigen und trotzdem gerne auf Serviceangebote zurückgreifen.

”

„Das Wohlbefinden
eines jeden Menschen
wird entscheidend
durch das Umfeld
bestimmt.“



SENIORENWOHNEN 60+ IM SIEGFRIEDVIERTEL

Das traditionsreiche Siegfriedviertel ist mit seinen vielen kleinen Geschäften, Cafés und Restaurants eine der attraktivsten Wohngegenden Braunschweigs. Die Wohnanlage in der Ottenroder Straße 11 – 12D verfügt darüber hinaus über eine optimale Lage: Nahezu alle Besorgungen des täglichen Bedarfs können fußläufig erledigt werden. Gleichzeitig liegen die Mietshäuser in einer Sackgasse, eingebettet in idyllische grüne Oasen.



Siegfriedviertel | Ottenroder Straße 11-12 D

Das Wohnen in der Anlage „Seniorenwohnen 60+“ ist ausschließlich Menschen ab 60 Jahren vorbehalten. Ein Plus an Sicherheit bietet eine Notrufanlage, mit der jede der 80 Einheiten ausgestattet ist. Fast alle Hauseingänge verfügen über komfortable Plattformlifte, die gerade bei Rollstuhlfahrern beliebt sind.

In den Wohnungen leben die Senioren vollkommen autark. Wer möchte, kann jedoch auf eine ganze Reihe von Serviceangeboten in der direkten Nachbarschaft zurückgreifen. Gleich nebenan lädt das Seniorenpflegeheim der Stiftung St. Thomaehof dazu ein, an gemeinsamen Veranstaltungen teilzunehmen. Gegen eine entsprechende Gebühr können unsere Mieterinnen und Mieter dort auch Essen gehen. Ebenfalls in direkter Nähe befindet sich

eine Begegnungsstätte, die als Stadtteiltreff allen Interessierten offensteht. Auch hier gibt es viele Angebote für ältere, aber auch für jüngere Menschen.

Näheres über Miete und Nebenkosten erfahren Sie im Beileger.

↙ Auf einen Blick:

- größtenteils barrierearme Wohnungen
- zwischen 45 – 54 m²
- mit Balkon oder Terrasse
- fest installierte Notrufanlage
- rollstuhlfreundliche Plattformlifte
- Wohnberechtigungsschein erforderlich
- kein betreutes Wohnen oder tägliche Versorgung



UNTERSTÜTZUNG, WIE ICH SIE BRAUCHE

Das Konzept des betreuten Wohnens wurde für Menschen entwickelt, die sich im Alltag überwiegend selbst versorgen können und nur ab und zu auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

Manche wünschen sich Unterstützung beim Ausfüllen komplizierter Formulare mit kleingedruckten Erläuterungen oder bei anstrengenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten. Andere brauchen die Sicherheit, dass Hilfe im Notfall schnell erreichbar ist oder schätzen es, wenn kompetente Ansprechpartner bei der Vermittlung therapeutischer Maßnahmen helfen. Für diese Menschen ist das betreute Wohnen die perfekte Lösung! So können sie ihre Eigenständigkeit bewahren und eine Unterbringung in einem Altenheim möglichst weit hinausschieben. Denn das ist das Ziel dieser Wohnform: die Mieterinnen und Mieter in ihrer selbstständigen Lebensführung zu unterstützen, und zwar so viel wie nötig, aber so wenig wie möglich.

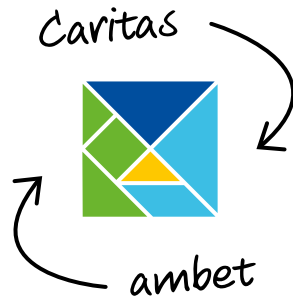
Wer sich für dieses Konzept interessiert, sollte beachten, dass unterschiedliche Anbieter unterschiedliche Serviceleistungen unter dem Begriff „betreutes Wohnen“ einordnen. Deshalb erläutern wir an dieser Stelle, welche Leistungen Sie in unseren Einrichtungen erwarten können.



INDIVIDUELLE UNTERSTÜTZUNG NACH MASS

Wer sich für Angebote des betreuten Wohnens für Senioren bei der Nibelungen entscheidet, schließt einen Mietvertrag mit uns über eine eigene Wohnung in einem von zwei Wohnkomplexen – entweder im Stadtteil Heidberg oder in Lehn Dorf. Selbstverständlich sind die Wohnungen barrierefrei über Aufzüge zu erreichen. An den Mietvertrag gekoppelt ist ein Betreuungsvertrag mit einem Pflegedienst, der die Unterstützungsleistungen für Sie vor Ort übernimmt. Dieser Vertrag wird direkt mit dem jeweiligen Anbieter abgeschlossen.

Unsere Kooperationspartner sind die Caritas für die Wohnungen im Heidelberg und ambet für die Wohnungen in Lehnndorf. Beide Organisationen bieten u.a. folgende Unterstützungsleistungen an, die Sie je nach Ihrem persönlichen Bedarf abrufen können:



- Hilfestellung im Alltag, speziell beim Schriftverkehr, bei Antragstellungen und bei der Regelung sonstiger Angelegenheiten mit Behörden
- Beratung zu Fragen der Gesundheit, Ernährung und Rehabilitation sowie in sozialen Angelegenheiten
- Unterstützung bei der Freizeitgestaltung, Organisation der Teilnahme an kulturellen oder geselligen Veranstaltungen
- Bereitstellung eines Notrufsystems
- Vermittlung von medizinischen oder pflegerischen Dienstleistungen

Eine detaillierte Übersicht über die genauen Leistungen der Pflegedienste erhalten Sie von unseren Kooperationspartnern.





BETREUTES WOHNEN



Heidelberg | Gerastraße 1



Lehndorf | Sulzbacher Straße 49

WOHNANLAGE IM HEIDBERG, GERASTRASSE 1

Mitten im Heidberg, in der Nähe eines Einkaufszentrums und eines Hallenbades gelegen, befindet sich eine Wohnanlage, die von unserem Kooperationspartner, dem Caritasverband Braunschweig e.V. betreut wird. Das Gebäude besteht aus 34 Einheiten, die über eine Größe von 45 - 55 m² verfügen. Alle Wohnungen sind mit Terrasse oder Balkon ausgestattet und barrierefrei über einen Aufzug zu erreichen. Fragen nach einer freien Wohnung oder einem Besichtigungstermin beantwortet Ihnen gerne die Nibelungen-Wohnbau unter 0531 30003-0. Antworten zum Betreuungsvertrag erhalten Sie bei direkt vom Caritas-Verband unter 0531 262666.

Informationen zu Miete, Nebenkosten sowie die Betreuungspauschale finden Sie im beigefügten Beileger.



Der Caritasverband Braunschweig e.V. ist der Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche in Braunschweig. Er widmet sich allen Aufgaben sozialer und caritativer Hilfe.

WOHNANLAGE IN LEHNDORF, SULZBACHER STRASSE 49

Bei den Service-Wohnungen in der Sulzbacher Straße handelt es sich um eine betreute Wohnform, die die Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Bewohner sichert und stärkt. Hier finden Sie Ihr neues Zuhause direkt im Herzen Lehnendorfs. Durch die bevorzugte Lage nahe des Saarplatzes können Sie viele Erledigungen des täglichen Bedarfs zu Fuß vornehmen.

Zur Wohnanlage gehören 12 Zwei-Zimmer-Wohnungen zwischen 45 - 60 m², die jeweils über eine Terrasse oder einen Balkon verfügen. Alle Wohnungen sind über einen Aufzug barrierefrei zu erreichen. Für Fragen nach einer freien Wohnung oder einem Besichtigungstermin steht Ihnen die Nibelungen-Wohnbau unter 0531 30003-0 zur Verfügung. Einzelheiten zum Betreuungsvertrag erfahren Sie von direkt von ambet e.V. unter 0531 2565744.

Informationen zu Miete, Nebenkosten sowie die Betreuungspauschale finden Sie im beigefügten Beileger.



ambet wurde 1983 als gemeinnütziger Verein gegründet und unterhält ein breites Angebot an verschiedenen sozialpflegerischen Diensten und Einrichtungen.



WOHN-PFLEGE GEMEINSCHAFTEN AM ALSTERPLATZ & IN DEN LICHTWERK-HÖFEN 2

SO FUNKTIONIERT DIE WOHN-PFLEGE GEMEINSCHAFT

Wer Sicherheit und Unterstützung im Alltag benötigt und trotzdem selbstbestimmt leben möchte, wer private Rückzugsmöglichkeiten genauso schätzt wie die Vorteile einer lebendigen Gemeinschaft, der ist in einer Wohn-Pflegegemeinschaft goldrichtig! Hier finden Menschen jeden Alters mit erhöhtem Unterstützungs- oder Pflegebedarf ein Zuhause. Die gemeinschaftliche Wohnform ermöglicht den Bewohnern ein gesellschaftliches Miteinander in der Geborgenheit einer familienähnlichen Situation, während das selbstbestimmte Leben weitgehend bestehen bleibt. Die Wohn-Pflegegemeinschaft versteht sich als Alternative zum Pflegeheim und bietet ein Unterstützungsarrangement, bei dem die Mieterinnen und Mieter gemeinsam mit ihren Betreuern, Angehörigen und den Pflegediensten an der Organisation beteiligt sind.

Neben dem baulichen Konzept überzeugt die Wohn-Pflegegemeinschaft vor allem durch die Form und den Umfang individuell ausgerichteter Unterstützung. Die Wohnform eignet sich sowohl für Senioren die nicht alleine leben möchten, als auch für Pflegebedürftige und Menschen mit Handicap,

die eine intensive Begleitung in ihrem Alltag benötigen.

Ein Mix aus privaten und gemeinschaftlich genutzten Bereichen

Die Wohn-Pflegegemeinschaft bietet Menschen, die trotz Unterstützungs- oder Pflegebedarf viel Wert auf größtmögliche Selbstbestimmung legen, eine optimale Kombination aus individuellen Rückzugsmöglichkeiten und vielfältigen Begegnungsmöglichkeiten

in Gemeinschaftsräumen. Die individuellen Wohnbereiche verfügen jeweils über einen Sanitärbereich. Daran angrenzend befindet sich eine gemeinschaftlich genutzte Wohnküche. Dort werden gemeinsame Mahlzeiten zubereitet und gegessen, es finden aber auch Betreuungs- und Aktivitäts-

angebote sowie Gemeinschaftsveranstaltungen statt.

Ein besonderes Highlight der Einrichtung am Alsterplatz ist die Dachterrasse, die den Bewohnern eine großartige Aussicht auf die Stadt und das Umland bietet.

Die Gemeinschaft in den Lichtwerk-Höfen 2 bietet Zugang zum schön angelegten Innenhof.



„Mit über 30 Jahre
Erfahrung
unterstützt
ambet e.V.
die Bewohner.“



Wohnbereich Am Alsterplatz mit Loggia



Gemeinsam stark - miteinander leben und füreinander da sein.



Dachterrasse Am Alsterplatz: Miteinander draußen sein, lachen, leben - Gemeinschaft, die verbindet.

Wohn-Pflegegemeinschaften

ambet
Ambulante Betreuung hilfs- und
pflegebedürftiger Menschen e.V.

Katharina Pauline Brandt
Teamleitung Sozialstation Alsterplatz
Tel.: 0531 25 65 73 40
katharina.brandt@ambet.de

←
Ansprechpartnerin



SICHERHEIT RUND UM DIE UHR

Alleine zuhause leben, ist für viele ältere Menschen kein Problem, selbst wenn sie gesundheitlich eingeschränkt sind. Wenn nur die Angst nicht wäre, zu stürzen und dann keine Chance zu haben, Hilfe zu holen! Für alle, die eigenständig leben und trotzdem abgesichert sein wollen, ist ein Hausnotrufsystem die perfekte Lösung!

So funktioniert's

Der gewählte Anbieter installiert einen Hausnotruf in der Wohnung, mit der unsere Mieterinnen und Mieter rund um die Uhr Hilfe anfordern können. Der dafür benötigte Sender wird wie eine **Uhr am Handgelenk** oder wie eine **Kette um den Hals** getragen. Ein Druck auf den Knopf genügt und schon stellen Hilfesuchende eine Verbindung zur Notrufzentrale her, die weitere Schritte einleitet. So kann sich jeder in Not bemerkbar machen, auch wenn das Telefon zum Beispiel wegen eines Sturzes nicht erreichbar sein sollte.



Basis oder Komfort-Notruf?

Je nach der persönlichen Lebenssituation kann zwischen zwei Tarifen ausgewählt werden:

- Basis-Notruf:** →
- Wer sich dafür entscheidet, nennt dem Hausnotrufanbieter Vertrauenspersonen, die im Notfall benachrichtigt werden und sich um die notwendige Hilfe kümmern. Sollte keine der genannten Personen erreichbar sein, alarmiert die Hausnotrufzentrale den Rettungsdienst oder einen Notarzt.
- Komfort-Notruf:** →
- Wer diesen Tarif wählt, hinterlegt Zweitschlüssel für die Haus- und ggf. die Wohnungstür beim Hausnotrufanbieter. Im Notfall kommt schnelle Hilfe durch medizinisch qualifiziertes Personal.

Die Notrufzentrale ist selbstverständlich an 365 Tagen rund um die Uhr besetzt. Bei Installation des Systems erhält jeder Kunde eine ausführliche Einweisung.

Die Kosten für den Hausnotrufservice erfahren Sie im beigegefügt Beileger.

UNSERE PARTNER FÜR IHRE SICHERHEIT

Wir haben gemeinsam mit den fünf in Braunschweig führenden Hausnotrufdiensten ambet, dem Arbeiter-Samariter-Bund, den Johannitern, den Maltesern und dem Paritätischen ein umfangreiches Servicepaket geschnürt, das unseren Mieterinnen und Mietern Sicherheit für den Alltag bietet. Melden Sie sich beim Anbieter Ihrer Wahl und lassen Sie sich beraten!

ambet e.V.

Rainer Leucke | Am Grasplatz 5c | 38112 Braunschweig
Telefon 0531 25657-314 | hausnotruf@ambet.de



Arbeiter-Samariter-Bund

Regionalverband Braunschweiger-Land
René Stammer | Sudetenstraße 9/11/13 | 38114 Braunschweig
Telefon 0531 19212 | hausnotruf@asb-bs.de



Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit Braunschweig mbH

Andrea Bruns | Saarbrückener Straße 255
38116 Braunschweig | Telefon 0531 48079-82
paritaetische-dienste@paritaetischer-bs.de



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Ortsverband Braunschweig
Cornelia Lauterbach | Ludwig-Winter-Straße 9
38120 Braunschweig | Telefon 0800 0019214 (gebührenfrei)
hausnotruf.braunschweig@johanniter.de



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Sabine Bokemüller | Berliner Straße 52 F
38104 Braunschweig | Telefon 0531 2379790
hausnotruf.braunschweig@malteser.org



HABEN WIR IHRE NEUGIER GEWECKT? Sprechen Sie uns gern an

Iris Rakebrand

Kauffrau im Gesundheitswesen

Telefon 0531 30003-331

Fax 0531 30003-362

i.rakebrand@nibelungen-wohnbau.de

Kerstin Born

Dipl. Sozialpädagogin

Telefon 0531 30003-133

Fax 0531 30003-362

k.born@nibelungen-wohnbau.de


Wir sind für Sie da!



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig

FreystraÙe 10

38106 Braunschweig

Telefon 0531 30003-0

Telefax 0531 30003-362

info@nibelungen-wohnbau.de

www.nibelungen-wohnbau.de

